

Gebrauchsinformation

Akne-Wasser

Zusammensetzung:

10 g enthalten:

Arzneilich wirksame Bestandteile:

Aesculus hippocastanum e cortice,

Decoctum LA 10% 0,30 g; Anthyllis

vulneraria ex herba LA 20% 0,75 g;

Bellis perennis ex herba LA 20%

0,15 g; Calendula officinalis e flori-

bus LA 20% 0,75 g; Cutis (feti bovis)

GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41b) 0,10 g;

Echinacea pallida ex herba LA 20%

0,25 g; Funiculus umbilicalis bovis

GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41b) 0,10 g;

Glandulae suprarenales bovis GI Dil.

D5 (HAB, Vs. 41a) 0,10 g; Placenta

(bovis) GI Dil. D5 (HAB, Vs. 41b)

0,10 g; Tropaeolum majus ex herba

LA 20% 0,50 g. (Die Bestandteile

5 und 7-9 werden gemeinsam über

2 Stufen potenziert.)

Sonstige Bestandteile: Ethanol 96%,

Gereinigtes Wasser, Milchsäure,

Natriumchlorid, Natriumhydrogen-

carbonat, Wasser für Injektions-

zwecke.

Darreichungsform und Packungs-

größe: 100 ml Tinktur zum äußer-

lichen Gebrauch

Anthroposophisches Arzneimittel

bei Akne

WALA Heilmittel GmbH
73085 Bad Boll/Eckwälden
DEUTSCHLAND

Anwendungsgebiete gemäß der anthroposophischen Menschen- und Naturekenntnis.

Dazu gehören:

Harmonisierung der Empfindungs-

organisation in der Haut bei um-

schriebenen eitrig-entzündlichen

Erscheinungen, z. B. Acne vulgaris,

Seborrhoe (übermäßige Absonderung

der Talgdrüsen).

Bei länger anhaltenden oder unklaren

Beschwerden muss ein Arzt auf-

gesucht werden.

Gegenanzeigen:

Das Präparat soll nicht angewendet

werden bei Überempfindlichkeit

gegen einen der Wirk- oder Hilfs-

stoffe oder gegen andere Korb-

blütler.

Aus grundsätzlichen Erwägungen

darf Akne-Wasser nicht angewendet

werden bei progredienten System-

erkrankungen (fortschreitenden

Allgemeinerkrankungen) wie Tuber-

kulose, Leukosen (Leukämie bzw.

Leukämieähnlichen Erkrankungen),

Kollagenosen (entzündlichen Erkran-

kungen des Bindegewebes), Multipler

Sklerose, AIDS-Erkrankungen, HIV-

Infektionen (Infektion mit dem

AIDS-Virus), chronischen Virus-

erkrankungen und Autoimmun-

erkrankungen (gegen körpereigenes

Gewebe gerichtete Erkrankungen).

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:

Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?

Wie alle Arzneimittel sollte Akne-

Wasser in Schwangerschaft und

Stillzeit nur nach Rücksprache mit

dem Arzt angewendet werden.

Wechselwirkungen mit anderen Mitteln: Keine bekannt.

Hinweis: Enthält 19 Vol.-% Alkohol.

Dosierung und Art der Anwendung:

Soweit nicht anders verordnet:

2-mal täglich mit einem Watte-

bausch unverdünnt auftragen und

in die Haut einziehen lassen.

Nebenwirkungen:

Sehr selten (< 0,01%) können Über-

empfindlichkeitsreaktionen auf-

treten. Für Arzneimittel mit Zube-

reitungen aus Sonnenhut wurden

Hautausschlag, Juckreiz, selten

Gesichtsschwellung, Atemnot,

Schwindel und Blutdruckabfall

beobachtet.

In diesen Fällen sollten Sie das

Arzneimittel absetzen und Ihren

Arzt aufsuchen.

Wenn Sie Nebenwirkungen beob-

achten, die nicht in der Packungs-

beilage aufgeführt sind, teilen

Sie diese bitte Ihrem Arzt oder

Apotheker mit.

Arzneimittel nach Ablauf des auf dem Behältnis und der äußeren Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Stand: 10/2003

Hinweis:

Durch die Verarbeitung von Natur-

stoffen kann es bei Akne-Wasser

u.U. zu einer leichten Trübung

oder Ausfällung kommen. Diese

beeinträchtigt die Wirkung des

Präparates nicht.

Vor Gebrauch schütteln!



101 326 300/511

WALA®
Akne-Wasser

Aus der Natur

für den Menschen





WALA Heilmittel GmbH

Ein modernes Unternehmen mit Tradition

Die WALA Heilmittel GmbH am Fuße der schwäbischen Alb kann auf eine lange Tradition in der Herstellung wässriger Pflanzenauszüge ohne Alkoholzusatz zurückblicken. Seit mehr als 60 Jahren werden hier WALA Arzneimittel entsprechend der anthroposophischen Menschen- und Naturerkenntnis nach homöopathischen Verfahren hergestellt.

Hochentwickelte Produktionstechnik gewährleistet Reinheit und Sicherheit bei der Verarbeitung. Ständige, vorwiegend im eigenen Hause durchgeführte Rohstoffkontrollen garantieren die hohe Arzneimittelqualität.

Neben den WALA Arzneimitteln steht die Dr.Hauschka Kosmetik seit Jahrzehnten für eine außergewöhnliche Pflegeserie.

Aus der Natur...

Für WALA Arzneimittel werden hochwertige Substanzen aus der Natur nach einem speziellen Verfahren verarbeitet. Die dabei eingesetzten Pflanzen werden überwiegend im eigenen Heilpflanzengarten nach biologisch-dynamischer Methode angebaut.

Die primären Herstellprozesse wie Ernte, Rhythmisieren und Potenzieren erfolgen in bewusster, schonender Handarbeit.

Unter Berücksichtigung natürlicher Rhythmen wie Licht und Dunkelheit, Bewegung und Ruhe sowie Wärme und Kälte werden wässrige Pflanzenauszüge hergestellt.

...für den Menschen

Die anthroposophische Medizin erweitert die allgemeine Medizin in ihren Therapiemöglichkeiten.

Grundlage für die Arzneimittelherstellung ist die Erkenntnis der Verwandtschaft des Menschen mit den Naturprozessen. Die sich in der Natur vollziehenden Entwicklungen innerhalb der mineralischen, pflanzlichen und tierischen Welt entsprechen den Prozessen im Menschen. Aus diesem Wissen können Natursubstanzen auf pharmazeutischem Wege so verwandelt werden, dass sie Heilkraft für den Menschen gewinnen. So unterstützt die anthroposophische Medizin die Selbstheilungskräfte des Organismus und fördert damit die Gesundung von Körper, Seele und Geist.

Zur Erhaltung und Kräftigung Ihrer Gesundheit steht eine Vielzahl an WALA Arzneimittelkompositionen zur Verfügung.

Information

Für weitere Informationen zu WALA Arzneimitteln und Dr.Hauschka Kosmetik fordern Sie unsere Broschüren „WALA Hausapotheke“ und „Dr.Hauschka Kosmetik“ an:

Telefon: (0 71 64) 9 30-0
Telefax: (0 71 64) 9 30-2 96

E-Mail: info@wala.de



Heilpflanzen im WALA-Garten